

Fest des Fastenbrechens (Eid al-Fitr)

إِنَّ الْحَمْدَ لِلَّهِ نَحْمَدُهُ وَنُسْتَعِينُهُ وَنُسْتَهْدِيهِ وَنُسْتَغْفِرُهُ

وَالصَّلَاةَ وَالسَّلَامَ عَلَى نَبِيِّنَا مُحَمَّدٍ وَعَلَى آلِهِ وَصَحْبِهِ أَجْمَعِينَ وَمَنْ تَبِعَهُمْ بِإِحْسَانٍ إِلَى يَوْمِ الدِّينِ

Alles Lob gebührt Allah, Ihn allein lobpreisen wir und Ihn allein bitten wir um Hilfe, Rechtleitung und Verzeihung und Sein Segen und Friede seien auf Seinem Propheten Muhammad صَلَّى اللهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ, seiner Angehörigen, Gefährten und Anhängern bis zum Tag des Gerichts.

Verehrte Muslime,

fürchtet Allah عز وجل an diesem großen Tag und an allen anderen Tagen. Lobpreist und dankt Allah سبحانه وتعالى für die Vollendung des Fastens und der Nachtgebete. Lasst auf den Ramadan das Fasten von sechs Tagen im Monat **Schawwal** folgen, sodass es für euch wie das Fasten eines ganzen Jahres sei. Brecht euer Versprechen des Gehorsams nach dem Ramadan nicht. Denn Allah عز وجل wird zu allen Zeiten angebetet.

Der Glaube ist eine absolute Notwendigkeit für den Menschen. Es gibt keine Ruhe für ihn ohne Glauben, und sein Herz findet keinen Frieden außer im Glauben. Durch den Glauben kann er die Lasten und Probleme des Lebens standhalten. Durch den Glauben handelt der Diener Allahs für sein Jenseits, denn es ist die Stätte des ewigen Bleibens. Er erkennt, dass das Diesseits vergänglich ist, und lässt sich nicht von ihm täuschen. Und durch den Glauben erfüllt der Diener Allahs die Rechte und Pflichten, die ihm obliegen.

Verehrte Muslime,

so wie ihr euch über euer Fasten gefreut habt, so freut euch nun über euren Festtag. Wir wissen bereits, dass der Fastende zwei Freuden hat: eine Freude bei seinem Fastenbrechen und eine Freude bei der Begegnung mit Allah سبحانه وتعالى. Ihr habt das erfüllt, was Allah euch zur Pflicht gemacht hat, und ihr wart Allah عز وجل gehorsam. Ihr habt gefastet, den Koran rezitiert und Almosen gegeben. Freut euch darüber, was ihr vorausgeschickt habt! Freut euch und verbreitet Glück und Freude unter den Menschen um euch herum. Es ist euer gutes Recht, euch an eurem Fest zu erfreuen. Ramadan kommt jedes Jahr und erweckt in unseren Seelen die Hoffnung auf das kommende Gute. Er erinnert uns daran, dass in unserer Gemeinschaft (**Ummah**) viel Gutes steckt. Wie viele Bedürfnisse wurden gestillt, wie viele Nöte wurden behoben, wie viele Spenden wurden in einem großartigen Wettbewerb gegeben. Möge Allah سبحانه وتعالى jedem Gutes vergelten, der Gutes tat und gab, und jedem, der betete, rezitierte und im Gebet verharrete.

liebe Geschwister im Islam,

der Festtag ist der Tag der Versöhnung und der gegenseitigen Glückwünsche. Heute ist der Tag, an dem man über vergangene Meinungsverschiedenheiten und Fehlritte hinwegsieht. Vergebt jedem, der euch Unrecht getan oder sich falsch verhalten hat. Wer den Menschen vergibt, von dem erhofft man sich, dass Allah عز وجل ihm auch vergibt. Wer Freude auf das Gesicht eines Bedürftigen zaubert, sich einer Witwe, einem Armen und einem Waisenkind annimmt oder einen Kranken besucht, der soll sich wahrlich glücklich schätzen. Wer seinen Eltern durch gütigen Umgang Freude bereitet, seinen Verwandtschaftsbande pflegt, seinen Nachbarn durch Anteilnahme und seiner Familie und seinen Kindern Freude bereitet, dem wird es wohl ergehen.

Wahrlich, heute ist ein Tag der Freude über den Gehorsam gegenüber Allah سبحانه وتعالى und über die Erfüllung der Fastenpflicht. Verbreitet die Freude in eurer Mitte, zeigt eure Heiterkeit an diesem euren Fest. Seid gütig zu euren Eltern, besucht eure Verwandten, ehrt eure Nachbarn, behandelt eure Schwachen gut, habt Erbarmen mit euren Kleinen. Dankt Allah عز وجل und bittet Ihn um Annahme eurer Taten. Hütet euch vor den verwerflichen Taten, denn sie sind es, die den Glauben zerbrechen.

Möge Allah von uns und von euch annehmen!

“عِيدُ فِطْرٍ مُّبَارَكٌ سَعِيدٌ” - “تَقَبَّلَ اللهُ مِنَّا وَمِنْكُمْ” - وَالْحَمْدُ لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ